

Werder von der FIFA verklagt?

09.01.2008, 14:03 | Sport

Pressemitteilung von: *Lokalfenster.de*

Presseagentur: *Agentur Reitzenstein*

Die Bremer wollen das Restgeld aus dem Transfer von Carlos Alberto nicht zahlen

Es gibt neue Fakten zum Rechtsstreit von Werder Bremen gegen den brasilianischen Fußball-Klub Corinthians, die russische Investment-Firma MSI sowie die "Rio Football Services Limited". Werder hat, laut einem Artikel des brasilianischen Online-Portals <http://revistainvicto.uol.com> und von den deutschen Medien unbemerkt, im Dezember Klage in Brasilien eingereicht, um ihr bisheriges Vorgehen (Geld wird an keine der drei Parteien ausgezahlt, sondern auf Treuhandkonto hinterlegt) zu legitimieren.

Wie lokalfenster.de vor einigen Wochen berichtete, muss Werder noch Restzahlungen aus dem Transfer von Carlos Alberto, der im Sommer für rund acht Millionen Euro an die Weser wechselte, von insgesamt vier Millionen Euro begleichen. Die Bremer verweigerten bislang jedoch die Zahlung mit der Begründung, dass unklar sei, ob Albertos Exklub Corinthians oder die MSI, die die Rechte an dem Spieler besaß, das Geld erhält.

Am 4. Januar hat nun ein brasilianisches Gericht Werder Recht gegeben, aber Corinthians besteht auf eine sofortige Auszahlung der vertraglich vereinbarten Rate. Deswegen soll der brasilianische Verein jetzt bei der FIFA vorgefühlt haben, welche schriftlich die Ansprüche des brasilianischen Klubs bestätigte. Corinthians wird nun Klage bei der FIFA gegen Werder einreichen, da sie das Urteil eines Zivilgerichts nicht anerkennen wollen.

Der Abdruck ist für Redaktionen honorarfrei unter Quellenangabe „lokalfenster.de“.
Registrierung zum Login für Journalisten: <http://www.lokalfenster.de/registrieren.asp>

Portrait

Unsere Nutzer finden sich unter interessierten Privatpersonen, Unternehmen und Journalisten. Melden Sie sich mit Ihren persönlichen Zugangsdaten an und entdecken Sie Bremen auf eine neue Art. Wir zeigen Bremen mit seinem Wirtschafts- und Verbandsleben, mit Ideen und Neuigkeiten, mit seinen Menschen und Geschichten auf einer ausschließlich lokal orientierten Plattform. Bremen steht bei uns eben vorn! Das Lokalfenster steht für Menschen und Unternehmen aus Bremen und umzu zur Verfügung, der ein lokales Medium für ihre Presse- und Öffentlichkeitsarbeit suchen.

<https://www.openpr.de/news/180802/Werder-von-der-FIFA-verklagt.html>